

„Nur die Besten machen das Rennen!“

Die System Lift AG hat auf ihrer Jahreshauptversammlung Bilanz gezogen. Im Gespräch mit Kran & Bühne äußerte sich der System Lift-Vorstand zufrieden über den Zusammenschluss zur Aktiengesellschaft.

Nur die Besten machen das Rennen! Das war uns von Anfang an klar“, erklärt

Leopold Mayrhofer, Vorstand der System Lift AG. Auf der Jahrestagung in Kassel hat die System Lift AG eine positive Zwischenbilanz zum Zusammenschluss zu einer Aktiengesellschaft gezogen und die Marschroute für die Zukunft festgelegt.

Bei der System Lift AG handelt es sich um eine nicht börsennotierte Aktiengesellschaft, an der nur die Mitglieder Anteile kaufen und halten können. Die Aktionäre bleiben dabei gleichzeitig selbstständige Unternehmer. So haben sie ein gemeinsames Interesse am Erfolg der System Lift AG, was der Konkurrenz zwischen den einzelnen Partnerunternehmen entgegenwirkt.

Aktionäre beschließen Kapitalerhöhung

Im Gespräch mit *Kran & Bühne* zeigte sich Mayrhofer ausgesprochen optimistisch: Wir erwarten auch für das Jahr 2004 ein positives Ergebnis. Der Vermiet-Umsatz der System Lift Organisation lag im ersten Quartal dieses Jahres bei 15,2 Millionen. Und dass die neuen Aktionäre zur Hauptversammlung eine Kapitalerhöhung beschlossen haben, beweist das Vertrauen, das die System Lift AG genießt“, erklärte der System Lift-Vorstand.

Unter der Marke System Lift haben sich inzwischen 56 mittelständische Arbeitsbühnen-Vermietbetriebe zusammengeschlossen. Gemeinsames Ziel: Die Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit und Optimierung des Angebots für den Kunden. Der Vermietpool umfasst rund 3300 Arbeitsbühnen von insgesamt 60 Niederlassungen mit Standorten in ganz Deutschland, Österreich und Norditalien.

Der steigende Kosten- und Leistungswettbewerb bei relativ schwacher Nachfrage



System-Lift Vorstand Leopold Mayrhofer

und immer individuelleren Kundenwünschen macht der Branche insgesamt hart zu schaffen. Daher haben sich weitere Unternehmen der System Lift AG angeschlossen: die Bertram AVS GmbH aus Hannover, Häßler Lift aus Halle, Bigman GmbH aus Vahrn/Brixen, Block Arbeitsbühnen aus Arzberg und die Lindig Fördertechnik GmbH aus Eisenach.

Vermietpool von rund 3300 Arbeitsbühnen

Auf der Jahreshauptversammlung war die Qualitätssicherung, eng gekoppelt an das Thema Sicherheit, Diskussionsgegenstand Nummer Eins. Die System Lift AG müsse fortwährend ihre Qualität durch genormte Prüfungen unabhängiger Stellen sichern. Denn der Kunde soll auf das Qualitätssiegel der Partnerbetriebe vertrauen können. Weiter

gelten folgende Unternehmensziele: optimierter Kundenservice, individuelle Betreuung bei besseren Einkaufskonditionen durch Rahmenverträge mit namhaften Lieferanten sowie schnelle und deutschlandweit flächendeckende Auftragsabwicklung bei gleicher Servicequalität.



Hauptversammlung Systemlift